

St. Walburga: Pfingsten mit Orgelkonzert und Pilgern

Von Hans Dieter Wirtz

19. Mai 2024, 09:30





Zur Pfingstkirmes lädt die Walburga-Gemeinschaft für Pfingstsonntag, 19.05., zu einem Orgelkonzert in der Konzertreihe zum 30. Orgelgeburtstag. Dann wird Andie Ruster (Köln) in der Kirche St. Walburga zu hören sein. Der junge Kirchenmusiker wird Kompositionen von Boëllmann, freie Orgelversetten zur Pfingstsequenz und pfingstlich-zündelnde Improvisationen spielen. Ruster ist aktuell Student der Katholischen Kirchenmusik, hat aber bereits 16jährige Erfahrung als Organist und Chorleiter, so auch schon im Vorgebirge. Das Konzert beginnt um 18.00 Uhr. Der Eintritt ist frei, um Spenden zur Deckung der Kosten wird gebeten.

Der Pfingstmontag, 20.05. ist in der Walburga-Gemeinde ein besonderer Tag, weil dann Pilger aus der Region den Ort und den Walburga-Reliquienschatz, der sich seit 1000 Jahren in der Pfarrkirche befindet, besuchen. Das Programm des Tages sieht für 9.00 Uhr den Empfang der Pilger aus Hürth-Gleuel, Wesseling-Berzdorf und Sechtem am Schwadorfer Bahnhof vor. Nach einem Pilgerfrühstück im Haus im Garten beginnt um 10.30 Uhr die Festmesse. Der Walberberger Kirchenchor St. Cäcilia singt hierzu unter Leitung von Helena Wery die „Messe breve“ von Léo Delibes.

Im Anschluss wird ein Pilgermahl gereicht, zu dem alle Gottesdienstteilnehmer eingeladen sind. Der Pilgertag endet um 13.00 Uhr mit einem Abschlussgebet.